

Meinem lieben Bruder FRANK gewidmet.

Aufführungsrecht
vorbehalten.

CANTATE.

CHORAL-FUGE.

Sopran.

Max Kirchbach.

Drangsals-hit-Denk nicht in deiner Drangsals-hit-ze, in
dei-ner Drang - sals - hit ze, denk nicht in dei - ner
Drang-sals-hit - ze, dei - ner Drang - sals - hit - ze,
daß du von Gott ver - las-sen seist, und
daß ihm der im Scho-Be sit - ze, im Scho - - - Be sit -
ze, und daß ihm der im Scho-Be sit - - ze, im
Scho - Be sit - - ze, und daß ihm der im Scho -
- Be sit - ze, im Scho-Be sit-ze, den al - le Welt als
glück-lich preist, als glück - lich preist, den al - le Welt als
glücklich preist, als glück - lich preist, als glück - lich
preist. Die Fol - ge - zeit ver - än - dert viel, —

Verlag von Fritz Baselt, Frankfurt a/M. F.B. 243

NLMK_Chantate

Nachlass Max Kirchbach

Chantate (Sopran, Alt, Tenor, Baß), undatiert, erschienen im "Verlag von Fritz Baselt, Frankfurt a.M.; F.B. 243" von Max Kirchbach (Maximus Paul Ferdinand Kirchbach, geb. Santiago de Chile am 21.11.1872, gestorben am 10.03.1927 in Darmstadt). Seinem Bruder Frank Kirchbach (London am 02.06.1859 in - Bei Schliersee 19.03.1912) gewidmet.



Sopran.

die Fol - ge - zeit ver - än - dert
 viel, die Fol - ge - zeit ver - än - dert viel, und
 set - zet jeg - li - chem sein Ziel, und set - zet ihm sein Ziel, und
 set - zet jeg - li - chem sein Ziel, und set - zet jeg - li -
 chem sein Ziel, und set - zet ihm sein Ziel.

BARITON-SOLO und CHOR.

Sehr ruhig. BAR-SOLO. 20 Geist ver - ge - het. Ge - den - ke,
 Herr, an Da - vid und al - le sei - ne, al - le sei - ne,
 al - le sei - ne Lei - den, und al - le sei - ne Lei -
 - den. 49 ALT. Re - gi - ment, nimm nicht hin -
 weg das Re - gi - ment dei - nes Ge - salb - ten, dei - nes Ge -
 salb - ten um dei - nes Knechts Da - vids wil - len. 38

TERZETT.

Der Herr ist na - he al - len, die ihn an - ru - fen,

F. B. 243



Sopran.

3

al - len, al - len, die ihn mit Ernst an - ru - fen.

Der Herr ist na - he, der Herr ist na - he al -

len, —

na - he al - len, al - len, al - len, die ihn mit Ernst an -

ru - fen, die ihn mit Ernst, mit Ernst an - ru - fen.

Er tut, was die Got - tes - fürch - ti - gen be - geh - ren, der

Herr ist na - he al - len, die ihn an - ru - fen, der Herr ist

na - he und hö - ret ihr Schrein, und hilft, und hilft ih - nen

all, er hö - ret ihr Schrein, und hilft ih - nen all, und hilft, und

hilft ih - nen all, ih - nen all. Der Herr ist na - he

al - len, die ihn an - ru - fen, al - len, al - len,

die ihn mit Ernst, mit Ernst an - ru - fen.

F. B. 243

NLMK_Chantate

Nachlass Max Kirchbach

Chantate (Sopran, Alt, Tenor, Baß), undatiert, erschienen im "Verlag von Fritz Baselt, Frankfurt a.M.; F.B. 243" von Max Kirchbach (Maximus Paul Ferdinand Kirchbach, geb. Santiago de Chile am 21.11.1872, gestorben am 10.03.1927 in Darmstadt). Seinem Bruder Frank Kirchbach (London am 02.06.1859 in - Bei Schliersee 19.03.1912) gewidmet.



Sopran.

CHOR a cappella.

Der Herr ist mein Hir - te, mir man - gelt nichts, der
 Herr ist mein Hir - te, mir man - gelt nichts;
 auf grü - ne Au - en la - gert er mich,
 an stil - le Was - ser führt er — mich, und er -
 quickt, und er - quickt, und er - quickt mei - ne See - le, mei - ne
 See - le; der Herr ist mein Hir - te, mir man - gelt nichts, der
 Herr ist mein Hir - te, mir man - gelt nichts.

CHORAL. Sopran I und Knabenchor und
 Sopran II oder Alt I.

Wer nur den lie - ben Gott läßt wal - ten, und hof - fet auf ihn
 al - le Zeit, den wird er wun - der - bar er - hal - ten in
 al - ler Not und Trau - rig - keit. Wer Gott, dem Al - ler - höchsten,
 traut, der hat auf kei - nen Sand ge - baut.

F.B. 243

NLMK_Chantate

Nachlass Max Kirchbach

Chantate (Sopran, Alt, Tenor, Baß), undatiert, erschienen im "Verlag von Fritz Baselt, Frankfurt a.M.; F.B. 243" von Max Kirchbach (Maximus Paul Ferdinand Kirchbach, geb. Santiago de Chile am 21.11.1872, gestorben am 10.03.1927 in Darmstadt). Seinem Bruder Frank Kirchbach (London am 02.06.1859 in - Bei Schliersee 19.03.1912) gewidmet.



F *p* *f*

viel, ver-än - - - dert viel, und set-zet jeg-li -
 chem sein Ziel, und set - zet, set - zet jeg-li-chem sein Ziel, und
G
 set - zet jeg - - - li-chem sein Ziel, — und set-zet ihm sein
dim. p.
 Ziel, und set - zet jeg - li - chem sein Ziel. —

BARITON-SOLO und CHOR.

Sehr ruhig. *BAR-SOLO.* *mf*

20 Geist ver - ge - het. Ge - den - ke, Herr, an Da -
 vid, ge - den - ke, Herr, an Da - vid und al - le
dim. *p* *mf*
 sei - ne, al - le sei - ne, al - le sei - ne Lei - - den, und
mf *p* 45 TEN.
 al - le sei - ne Lei - - den. nimm nicht hin-
mf *dim.* *mf*
weg nimm nicht hin - weg das Re - gi - ment, nimm nicht hin -
mf *f*
 weg das Re - gi - ment, das Re - gi - ment dei - nes Ge -
dim. *p* 38
 salb - ten um dei - nes Knechts Da - vids wil - len.

TERZETT.

mf *cresc.*

Der Herr ist na - he al - len, die ihn an - ru - fen,

F.B. 243

NLMK_Chantate

Nachlass Max Kirchbach

Chantate (Sopran, Alt, Tenor, Baß), undatiert, erschienen im "Verlag von Fritz Baselt, Frankfurt a.M.; F.B. 243" von Max Kirchbach (Maximus Paul Ferdinand Kirchbach, geb. Santiago de Chile am 21.11.1872, gestorben am 10.03.1927 in Darmstadt). Seinem Bruder Frank Kirchbach (London am 02.06.1859 in - Bei Schliersee 19.03.1912) gewidmet.



al - len, al - len, die ihn mit Ernst an - ru - fen, der Herr ist
na - he, der Herr ist na - he, der Herr ist na - he al -
len, der Herr ist na - he, der Herr ist na - he, der Herr ist na - he
al - - - len, al - len, al - len, die ihn mit Ernst an -
ru - fen, die ihn mit Ernst, mit Ernst — an - ru - fen.
Er tut, was die Got - - tes - fürch - ti - gen be -
geh - ren, der Herr ist na - he al - len, die ihn an - ru - fen, der
Herr ist na - he und hö - ret ihr Schrein, und hilft, und
hilft ih - nen all, er hö - ret ihr Schrein, und hilft ih - nen
all, und hilft, und hilft ih - nen all, ih - nen all, der
Herr ist na - he al - len, die ihn an - ru - fen, al - len,
al - len, die ihn mit Ernst, mit Ernst an - ru - fen.

F. B. 243

NLMK_Chantate

Nachlass Max Kirchbach

Chantate (Sopran, Alt, Tenor, Baß), undatiert, erschienen im "Verlag von Fritz Baselt, Frankfurt a.M.; F.B. 243" von Max Kirchbach (Maximus Paul Ferdinand Kirchbach, geb. Santiago de Chile am 21.11.1872, gestorben am 10.03.1927 in Darmstadt). Seinem Bruder Frank Kirchbach (London am 02.06.1859 in - Bei Schliersee 19.03.1912) gewidmet.



CHOR a cappella.

Der Herr ist mein Hir - te, mir man - gelt nichts, der
 Herr ist mein Hir - te, mir man - gelt nichts; er lagert auf grü -
 - ne Au - en mich, auf Au - en la - gert er mich, an stil - le Wasser,
 stil - le Was - ser führt er mich, und er - quickt, und er -
 quickt, und er - quickt mei - ne See - le, mei - ne See - le; der
 Herr ist mein Hir - te, mir man - gelt — nichts, der
 Herr ist mein Hir - te, mir man - gelt nichts.

CHORAL. Alt II.

Wer nur den lie - ben Gott läßt wal - ten, und hof - fet auf ihn
 al - le Zeit, den wird er wun - der - bar er - hal - ten, in
 al - ler Not und Trau - rig - keit. Wer Gott, dem Al - ler - höch - sten,
 traut, der hat auf kei - nen Sand — ge - baut. —

F.B. 243



Sehr ruhig. 20 BAR-SOLO.

mein Geist ver - ge - het. Ge - den - ke, Herr, an Da -
 - vid, ge - den - ke, Herr, an Da - vid und al - le
 sei - ne, al - le sei - ne, al - le sei - ne Lei - den, und
 al - le sei - ne Lei - - - den. Höl - le

11 Org.
 fah - - ren.

Nimm nicht hin - weg, nimm nicht hin -
 weg das Re - gi - ment, nimm nicht hin - weg das Re - gi -
 ment, das Re - gi - ment des Ge - salb - ten, Ge - salb - ten, um
 Dei - nes Knechts Da - vids wil - len.

38 Terzett tacet.

CHOR a cappella.

Der Herr ist mein Hir - te, mir man - gelt nichts, der
 Herr ist mein Hir - te, mir man - gelt nichts; er



la - gert auf Au - en mich, auf grü - ne Au - en
 la-gert er mich, an stil - le Was - ser, an stil - le
 Was - ser führt er mich, und er - quickt, und er -
 quickt, und er - quickt mei-ne See-le, mei-ne See - le; der
 Herr ist mein Hir - te, mir man - gelt nichts, — der
 Herr ist mein Hir - te, mir man - gelt nichts.

CHORAL.

Wer nur den lie - ben Gott läßt wal - ten,
 und hof - fet auf ihn al - le Zeit, den wird er
 wun - der - bar er - hal - ten in al - ler Not und
 Trau - rig - keit. Wer Gott, dem Al - ler - höch - sten, traut, der
 hat auf kei - nen Sand ge - baut.

F. B. 243



Meinem lieben Bruder FRANK gewidmet.

Aufführungsrecht
vorbehalten.

CANTATE.

CHORAL-FUGE.

Baß.

Max Kirchbach.

8 SOPR. *f*

Denk nicht in dei-ner Drangsals-hit- Denk nicht in dei-ner

p A Drang-sals - hit - ze, denk nicht in dei - ner Drang - sals -

hit - - ze, in dei-ner Drangsals - hit - - ze, *p* daß

du von Gott ver - las - sen seist, daß du — von Gott ver -

p B las - sen seist, daß du von Gott ver - las - - - sen

seist, daß du von Gott ver-las - - - - - sen seist, und *f*

p C daß ihm der im Scho-ße sit - ze, und daß — ihm der — im

Scho - ße sit - ze, im Scho - - ße sit - - ze, den *p*

al - le Welt als glück-lich preist, den al - le Welt als

p D glück-lich preist, den al - le Welt als glück-lich preist, — als

Verlag von Fritz Baselt, Frankfurt a/M. F.B.243

NLMK_Chantate

Nachlass Max Kirchbach

Chantate (Sopran, Alt, Tenor, Baß), undatiert, erschienen im "Verlag von Fritz Baselt, Frankfurt a.M.; F.B. 243" von Max Kirchbach (Maximus Paul Ferdinand Kirchbach, geb. Santiago de Chile am 21.11.1872, gestorben am 10.03.1927 in Darmstadt). Seinem Bruder Frank Kirchbach (London am 02.06.1859 in - Bei Schliersee 19.03.1912) gewidmet.



glück - - lich preist, als glück - lich preist.

ALT.
Die Fol - ge - zeit Die Fol - ge - zeit ver - än - dert viel, die

Fol - ge - zeit ver - än - dert viel, die Fol - - - ge -

zeit ver - än - - - dert viel, und set - zet jeg - li -

chem sein Ziel, und set - zet, set - zet jeg - -

- - li - chem sein Ziel, jeg - - li - chem sein Ziel. —

BARITON-SOLO und CHOR.
Sehr ruhig. Bariton-Solo. *cresc.*

8 Org. Herr, Herr, er - hö - re mich bald, mein

Geist ver - ge - het, er - hö - re mich bald, er - hö - re mich bald, mein

Geist ver - ge - het Ge - den - ke, Herr, an Da - vid, ge -

den - ke, Herr, an Da - vid und all' sei - ne, all' sei - ne,

all' sei - ne Lei - - den, und al - le sei - ne Lei -

F. B. 243

NLMK_Chantate

Nachlass Max Kirchbach

Chantate (Sopran, Alt, Tenor, Baß), undatiert, erschienen im "Verlag von Fritz Baselt, Frankfurt a.M.; F.B. 243" von Max Kirchbach (Maximus Paul Ferdinand Kirchbach, geb. Santiago de Chile am 21.11.1872, gestorben am 10.03.1927 in Darmstadt). Seinem Bruder Frank Kirchbach (London am 02.06.1859 in - Bei Schliersee 19.03.1912) gewidmet.



Bariton-Solo.

mf
Ver-birg' Dein Ant-litz nicht vor mir, ver-birg' Dein Ant-litz
p
- den.

cresc.
nicht vor mir, ver-birg' Dein Ant-litz nicht vor mir, ver-
f
birg' Dein Ant-litz nicht vor mir, ver-birg' Dein Ant-litz nicht vor

cresc. *dim.* *p* *cresc.*
mir, ver-birg' Dein Ant-litz nicht vor mir, daß ich nicht gleich

mf dim. *p* 15
wer-de de-nen, die in die Höl-le fah-ren.

TEN. 2 *mf* Chor. *cresc.*
Nimm nicht hin-weg, Nimm nicht hin-weg, nimm nicht hin-

p *f*
weg das Re-gi-ment Dei-nes Ge-salb-ten, Dei-nes Ge

p *dim.* *p* 1
salb-ten, um Dei-nes Knechts Da-vids wil-len.

Bariton-Solo.

mf *cresc.*
Herr, Herr, er-hö-re mich bald, mein Geist ver-ge-het, er-

f *mf* *dim.*
hö-re mich bald, er-hö-re mich bald, bald, bald, mein Geist ver-

p *cresc.* *f* *dim.* *mf* 19
ge-het, Herr, Herr, er-hö-re mich bald. Terzett tacet.



CHOR a cappella.

Der Herr ist mein Hir-te, mir man - gelt nichts, der
 Herr ist mein Hir - te, mir man-gelt nichts; auf grü-
 - ne Au-en la-gert er mich, an stil -
 - le Was-ser führt er mich, und er - quickt, und er -
 quickt, und er - quickt mei-ne See-le, mei-ne See - le; der
 Herr ist mein Hir - te, mir man - - gelt nichts, — der
 Herr ist mein Hir - te, mir man-gelt nichts.

CHORAL.

Wer nur den lie-ben Gott läßt wal-ten, und hof-fet
 auf ihn al-le Zeit, den wird er wun-der-bar er-hal-ten,
 in al-ler Not und Traurig-keit. Wer Gott, dem Al-ler-
 höchsten, traut, der hat auf kei-nen Sand ge - baut.

F.B. 243

